

Das Laub fällt von den Bäumen

Herbstlied

Text: S. August Mahlmann (1804)

Volksweise vor 1777

J. = 60 **Em D G G D**

The musical score is written in G major (one sharp) and 6/8 time. It consists of four systems of music, each with a treble and bass staff. The lyrics are arranged in four columns corresponding to the four stanzas. Chord symbols are placed above the notes. The first system covers measures 1-2, the second measures 3-4, the third measures 5-6, and the fourth measures 7-8. The lyrics are as follows:

1. Das Laub fällt von den Bäu - men,
2. Die Vög - lein trau - lich san - gen
3. Die Lie - be kehrt wohl wie - der
4. Der Win - ter sei will - kom - men,

3 **G B B**

das wie im sein
zar - te Som - mer - laub,
schweigt der Wald so still!
künft' - gen lie - ben Jahr.
Kleid ist rein und neu.

6 **G G C C**

das Die Und Den
Le - ben mit sei - nen Träu - men
Lieb' ist fort - ge - gan - gen,
al - les tönt dann wie - der,
Schmuck hat er ge - nom - men,

9 **G D E**

zer - fällt in Asch' und Staub.
kein Vög - lein sin - gen will.
was hier ver - klun - gen war.
den Keim be - wahrer er treu.

Das Laub fällt von den Bäumen

1. Das Laub fällt von den Bäumen,
das zarte Sommerlaub,
das Leben mit seinen Träumen
zerfällt in Asch' und Staub.
2. Die Vöglein traulich sangen
wie schweigt der Wald so still!
Die Lieb' ist fort gegangen,
kein Vöglein singen will.
3. Die Liebe kehrt wohl wieder
im künft'gen lieben Jahr.
Und alles tönt dann wieder,
was hier verklungen war.
4. Der Winter sei willkommen,
sein Kleid ist rein und neu.
Den Schmuck hat er genommen,
den Keim bewahrt er treu.